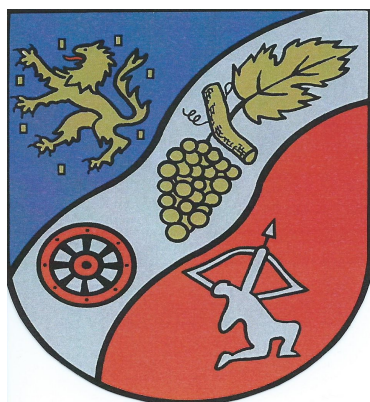


# Traditionsverein Flugabwehrregiment 5 Lorch e.V.



## **Informationsbrief Nr. 32/2020**

### **Sehr verehrte Mitglieder!**

Ein gesamtgesellschaftlich aber auch individuell und sehr persönlich erinnerungsträchtiges, weil weltweit gesundheitlich bedrohliches, Jahr neigt sich seinem Ende entgegen. Den weitaus größten Teil des Jahres haben wir uns einer bisher unbekanntem Bedrohung ausgesetzt gesehen, der Corona Viruserkrankung (COVID-19). Während Sie diese Zeilen lesen, mehren sich die Hoffnung verbreitenden Meldungen hinsichtlich einer medizinisch wirkungsvollen Reaktionsmöglichkeit zur Bewältigung der weltweiten Pandemie.

Vor diesem Hintergrund hoffe ich, dass Sie alle und Ihre Familie und Ihre Freunde mit überschaubaren Blessuren durch dieses Jahr gekommen sind und wünsche Ihnen und uns allen ein hoffentlich baldiges Ende der Krise.

Aber, so schwer diese Belastungen auch vereinzelt sind, lassen Sie sie nicht alles und jedes ins Abseits drängen, was eigentlich unser Leben ausmacht und für uns von Bedeutung ist.

Für den Bereich der Streitkräfte bleibt festzuhalten:

- Am 12. November diesen Jahres hat die Bundeswehr ihren „65. Geburtstag“ begangen. Der Bundespräsident und die Verteidigungsministerin haben die besonderen historischen Leistungen der deutschen Streitkräfte als „Erfolgsgeschichte“ gewürdigt und festgestellt „Wir können mit Freude und Stolz auf 65 Jahre Bundeswehr zurückblicken“. Wir können und sollten uns, jeder für seinen Beitrag hierzu, durchaus angesprochen fühlen und auch ein bisschen stolz auf das von uns Geschaffene sein.
- Derzeit leisten etwa 128.000 Soldaten Dienst in den Streitkräften (davon ca. 63.500 im Heer) in militärischen Verwendungen aber auch beim Einsatz im Innern. Wir wünschen allen unseren Kameraden Erfolg und Zufriedenheit in ihrer Aufgabe.
- Die Bundeswehr ist, als angesehener und wertgeschätzter Verbündeter, derzeit mit etwa 3.500 Soldaten bei 13 Einsätzen und einsatzgleichen Verpflichtungen im Ausland eingesetzt. Wir wünschen allen diesen Kameraden eine erfolgreiche Verwendung und eine gesunde Rückkehr in die Heimat.
- Wir gedenken mit Trauer all jener Kameraden, die in diesem Jahr ihr Leben verloren haben.

Für den Bereich des Traditionsvereins:

- bedanke ich mich persönlich bei Ihnen allen, dass Sie uns auch dieses Jahr die Treue gehalten und damit unser Wirken erst möglich gemacht haben.
- bedanke ich mich bei meinem Vorstands-Team und all den anderen hilfreichen Händen und Ideengebern, die immer dann verfügbar sind, wenn man Unterstützung braucht.
- wünsche ich, mit einem vorsichtig optimistischen Blick nach vorne, Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2021. Bleiben Sie gesund, zuversichtlich und aktiv. Wir freuen uns darauf, Sie vielleicht einmal persönlich bei einem unserer Vorhaben begrüßen zu können.

## 1. Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen haben wir trotz der weiterhin angespannten Corona-Lage geplant. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Änderungen sind möglich, bitte beachten Sie deshalb unsere Homepage.

- 08.01. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
12.02. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
12.03. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
09.04. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend mit Pokalschießen  
**21. - 23.05. Ehemaligentreffen X)**  
21.05. Kaffeetafel  
Vorstandssitzung und  
**Mitgliederversammlung mit Wahlen X)**  
22.05. Tagesausflug nach Fulda (Hessentag)  
23.05. Teilnahme am Hoffest Weingut Laquai  
11.06. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
09.07. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
13.08. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
10.09. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
**24. - 26.09. Tag der Heeresflugabwehr X)**  
der Gemeinschaft der HFlaTr e.V. in Regensburg  
08.10. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend mit  
Federweißer und Zwiebelkuchen  
12.11. 19.00 Uhr Kameradschaftsabend  
10.12. 16.00 Uhr Kameradschaftsabend/Adventskaffee

### **Anmerkung:**

Die Kameradschaftsabende finden grundsätzlich im Vereinsraum, in der ehemaligen Lorcher Rheingau-Kaserne, jetzt Gewerbepark „Wispertal“, Gebäude 12, 2. Etage (Hintereingang), statt. Während der Corona-Pandemie ist eine Anmeldung beim Vorstand bis zum 1. des folgenden Monats erforderlich.

Für die mit **X)** gekennzeichneten Veranstaltungen wird zeitgerecht das Programm zugesandt, wenn sie Ihr Interesse bis 01.03.2021 mitteilen.

## 2. Vereinsangelegenheiten

### **2.1 Mitgliederversammlung**

Die Jahreshauptversammlung wurde nicht am 20.03.20 durchgeführt, sondern am 14.08.20 mit 12 Mitgliedern. Es wurde OFw d.R. Karl Völker als Nachfolger von OFw d.R. Karls als Kassenprüfer gewählt. Der Vorstand wurde, bei deren Enthaltung, einstimmig entlastet.

### **2.2 Mitglieder**

Der Traditionsverein hat 75 Mitglieder (Stand: 30.11.2020), davon: ein aktiver Soldat und 65 Soldaten a.D./d.R., sowie eine zivile Mitarbeiterin der Bundeswehr und 8 Zivilpersonen. Der Altersdurchschnitt aller Mitglieder beträgt 68 Jahre.

Die Mitgliederliste (Info-Brief Nr. 30, Anlage 1) ist wie folgt zu berichtigen:

streiche: Garbisch, Siegwand und Zange, Georg.

Widerrechtliche Benutzung von Daten daraus sind nicht erlaubt..

### **Ehrungen:**

Eine Treueurkunde für 25-jährige Mitgliedschaft erhält HptFw d.R. Michael Höltge und für 10 Jahre OGefr d.R. Wolfgang Eilenstein

### **Gedenken:**

Hauptmann a.D. Zange, Georg (\* 25.10.1931 + 22.06.2020).

### **2.3 Spenden**

Ehemalige Fla5er haben dem Verein insgesamt 90 Euro gespendet. Der Vorstand bedankt sich für die finanzielle Unterstützung.

### **2.4 Vereinsaktivitäten**

Von zehn **Kameradschaftsabenden** fanden fünf statt, an denen sich drei bis acht Mitglieder/Gäste beteiligten.

Das für den 17.04. geplante **Wisperpokalschießen** des Schützenvereins Lorch wurde nicht durchgeführt.

Das **Ehemaligentreffen** vom 17.- 19.07.20 in Lorch wurde abgesagt.

## 2.5 Allgemeine Hinweise

Die **Datenschutzgrundverordnung** (DSGVO) wird seit 25.05.2018 angewendet. Alle Mitglieder wurden durch die „Datenschutz-Erklärung (Stand: 01.09.2018)“; Info-Brief Nr. 30, Anlage 3 bzw. Homepage, informiert.

**Persönliche Veränderungen**, wie: Anschrift, Telefonverbindung, E-Mail-Adresse, Beförderung, Ehrungen, Auszeichnungen, Zuruhesetzung und Tod bitten wir ggf. mitzuteilen bzw. mitteilen zu lassen.

Bei **Änderung** der **Bankverbindung** (BIC und IBAN) ist ein neues Mandat (Änderungsmeldung) erforderlich. Bitte ggf. Änderungen dem Vorstand mitteilen. Ihre Mandats-Referenznummer ändert sich dadurch nicht.

Der **Mitgliedsbeitrag** beträgt jährlich 18 € und kann nicht von der Einkommensteuer abgezogen werden. Es wird gebeten, ggf. den Beitrag einziehen zu lassen bzw. den Betrag **bis 01.03.2021** zu überweisen.

Die **Bankverbindung des Vereins**: Rheingauer Volksbank eG Geisenheim,  
IBAN DE09510915000030001010, BIC GENODE51RGG  
Gläubiger Identifikationsnummer: DE35FLA00000440495

## Verschiedenes

Manchen Info-Briefen wurden Anlagen mit Informationen von besonderer Bedeutung beigelegt, die bis auf Widerruf gelten. Eine Aufstellung erfolgte im Info-Brief Nr. 31.

## 2.6 Reservisten/Veteranen-Angelegenheiten .

Informationen siehe: „[www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)“ und [www.reservisten-bundeswehr.de](http://www.reservisten-bundeswehr.de)  
Besonders erwähnt sei hier die am 09.10.2020 durch den StvGenInspBw erlassene „Weisung für die Reservistenarbeit in den Jahren 2020 – 2022“

## 3. Heeresflugabwehrtruppe a.D.

### 3.1 Sachstand „Heeresflugabwehr a.D.“

Gerne hätten wir unsere im letzten Jahresbrief begonnene Information zu Aktivitäten im Bereich „qualifizierte Fliegerabwehr“ umfangreich und mit zahlreichen Erfolgsmeldungen fortgesetzt. Umso mehr, als diese Fähigkeit im Rahmen der Very High Readiness Joint Task Force (VJTF) 2023 verfügbar sein soll.

Zwei Dinge bremsen uns leider hierbei vorrangig aus. Nicht neu, aber eben immer noch – vernünftigerweise – gültig, ist die Pflicht zur gebotenen Beschränkung der Weitergabe von eingestufteten Informationen. Die zweite Bremse ist ebenso wenig neu, wie immer noch zutreffend, Entwicklungen und Finanzierbarkeit schreiten langsamer voran als gewünscht.

Was wir aber festhalten können ist, der derzeitige Ansatz sind 10 GTK Boxer, mit einer fernbedienbaren Waffenstation (40mm Granatwerfer). Im Sektor Aufklärung ist das Spexer 2000 Radar der Firma Hensoldt recht erfolgreich aus den Versuchen beim Einsatz gegen Flugziele mit niedrigem Radarquerschnitt hervorgegangen und zur Beschaffung angewiesen worden. Jetzt kommt es darauf an, dieses im Verbund so zur Einführungsreife zu führen, dass eine zeitgerechte Ausbildung unter Einsatzbedingungen durchgeführt und ausgewertet werden kann. Wir werden hier am Thema bleiben und berichten, soweit es die Rahmenbedingungen zulassen. Für an Details Interessierte hier der Hinweis auf einen Artikel von Gerhard Heimig „Spexer Radar für die Qualifizierte Fliegerabwehr“ vom 31. Juli 2020 in der Zeitschrift Soldat & Technik.

### 3.2 Fla-Gemeinschaft

Die „Gemeinschaft der Heeresflugabwehrtruppe e.V.“, wurde am 24.09.2007 gegründet. Sie hat 365 Mitglieder, davon 10 vom TradV Fla 5 (Stand: 31.07.2020). Es wird zur Unterstützung der Traditionspflege empfohlen Mitglied zu werden. Einzelheiten siehe **Anlage 1** zur E-Mail bzw. beiliegende Werbekarte „**wir sind die Fla**“ und „[www.GemeinschaftDerHeeresflugabwehrtruppe.de](http://www.GemeinschaftDerHeeresflugabwehrtruppe.de)“.

Anmerkung:

Das von der Gemeinschaft herausgegebene Buch „Flugziel auf Kurs – Die HFlaTr der Bw 1950 – 2012“ ist über den Motorbuchverlag Stuttgart (ISBN 978-3-613-03564-5) zu erhalten.

### 3.3. Dauerausstellungen

Über den Bundeswehrstandort Lorch-Rheingau von 1961 bis 2011, bes. vom FlaBtl/Rgt 5, ist in den Vereinsräumen, Gewerbepark „Wispertal“, Gebäude 12 (Hintereingang), eine „Militärgeschichtliche Sammlung“ eingerichtet worden. (Flyer siehe Homepage). Diese kann, nach Anmeldung über die Geschäftsstelle: „[griebelrheingau@web.de](mailto:griebelrheingau@web.de)“ oder Telefon 06726-676, besichtigt werden. Eine Begehung der ehemaligen Rheingau-Kaserne kann sich anschließen.

#### Anmerkung

Beim Ausbildungszentrum Munster befindet sich die Ausstellung „Geschichte der Flugabwehrtruppe des Deutschen Heeres“. Der Besuch wird empfohlen und ist mit Oberstleutnant Jens-Oliver Kaiser, Telefon 05191-9826-4086 oder [JensOliverKaiser@Bundeswehr.org](mailto:JensOliverKaiser@Bundeswehr.org), abzusprechen.

In Kiel befindet sich weiterhin die „Militärhistorische Ausstellung Flugabwehr“. Ein Besuch ist nach Absprache mit Oberstleutnant Schlubat, Tel 0431-384-1360 oder [SiegmarSchlubat@bundeswehr.org](mailto:SiegmarSchlubat@bundeswehr.org), möglich.

## 4. Rheingau-Taunus-Kreis

### 4.1 Lorch

Allgemeine Informationen von Lorch und seinen Stadtteilen siehe: „[www.lorch-rhein.de](http://www.lorch-rhein.de)“

#### Bevölkerungsentwicklung

Durch die Auflösung des Bundeswehrstandorts Lorch hat sich in den Jahren von 1993 bis 2008 die Anzahl der Einwohner stark verändert

<b>Stadtteil</b>	<b>1981</b>	<b>1997</b>	<b>2019 (Ausl.)</b>		<b>2025</b>
Lorch (Kern)	3405	2960	2223	502	1688
Ranselberg	450	517	447	154	349
Lorchhausen	739	709	570	83	493
Espenschied	356	469	301	18	266
Ransel	496	550	438	24	375
Wollmerschied	185	266	228	13	185
<b>Gesamt</b>	<b>5181</b>	<b>4953</b>	<b>4207</b>	<b>794</b>	<b>3355</b>

#### Anmerkung

In der Gesamtzahl 4207 (2019) sind die 794 enthalten und davon sind 112 Flüchtlinge. Die Zahlen für 2025 stammen aus einer Prognose aus dem Jahr 2013 und dürften nicht erreicht werden, da z.Z. die Tendenz eher steigend ist.

### 4.2 Ehemaliger Bundeswehrstandort

Die ehemalige Standortschießanlage wurde umgebaut. Einzelheiten siehe **Anlage 2**. Die ehemaligen Depots wurden durch die BIMA bisher nicht vermarktet.

### 4.3 Bundesstraße 42

Seit 2006 wird zwischen Rüdesheim und Lorch an einem Rad- und Fußweg gebaut. Stellenweise wurde die Straße erneuert und höhengleich (wegen des Rhein-Wasserstandes) angelegt.

Zugleich wurde eine Abwasserdruckleitung verlegt. Dazu kamen umfangreiche Stützmauerbauten und Hangsicherungen für die oberhalb der Straße liegenden Schienenwege.

Mit Kosten für die 11,3 km wurden im Jahr 2007 40 Mio. € gerechnet; jetzt wird von voraussichtlich 130 Mio. € gesprochen.

Für die Bauarbeiten zwischen Lorch (Bäckergrund) und Assmannshausen (5,5 km) wurden im Januar 2020 drei Baustellen eingerichtet mit halbseitiger Sperrung und Ampelbetrieb. Es wird zügig gebaut, denn bis voraussichtlich Februar 2023 soll alles fertig sein.

Während der Baumaßnahmen ist die B 42 auf diesem Stück für Fahrradfahrer gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert über die Fähren RÜD/BIN und Lorch, sowie über Landstraßen/Presberg. Weiter gibt es einen Hinweis auf die Benutzung der Regiobahn.

#### **4.4 Rüdesheim**

Die dringend erforderlichen Baumaßnahmen in Rüdesheim im Bereich des Fähranlegers und Bahnüberganges sind ins Stocken geraten, da überlegt wird einen neuen Bahnhofepunkt in der Stadtmitte zu bauen.

Derzeitig läuft eine Machbarkeitsuntersuchung für eine Autobrücke zwischen Rüdesheim und Bingen, die spätestens Anfang 2021 vorgestellt werden soll.

In diesem Zusammenhang und mit Blick auf die Buga 2029 ist als Alternative der Bau einer Rad- und Fußgängerbrücke mit Nutzung der noch stehenden Reste der ehemaligen Hindenburg-Brücke über den Rhein von Rüdesheim nach Bingen-Kempton vorgeschlagen worden.

#### **4.5 Bundesgartenschau**

Eine „Buga 2029 GmbH“ wurde für die Bundesgartenschau im Welterbe Oberes Mittelrheintal Koblenz bis Bingen/Rüdesheim gegründet, s.a. „[www.buga2029.blog](http://www.buga2029.blog)“

Im Lorcher Hilchenhaus war vom 05. bis 23.10.2020 eine Wanderausstellung mit vielen sehr guten Informationen über die bisherigen Planungen.

Anfang November hat sich in Lorch eine Buga-Kommission aus 30 Personen gebildet.

#### **4.6 Ausblick**

Zum Abschluss noch einmal, wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, friedliche Weihnachtsfesttage sowie ein gutes Jahr 2021. Bleiben Sie gesund und dem Verein erhalten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Veranstaltungsangebot annehmen, unsere Ausstellung/Lorch besuchen oder uns gerne auch schreiben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen Ihr

Werner Racky  
Oberstleutnant a. D.  
Erster Vorsitzender

Peter Griebel  
Hauptmann a.D.  
Zweiter Vorsitzender

65391 Lorch/Rheingau, 01.12.2020  
Hilchenstraße 7  
Telefon: 06726 - 676  
E-Mail: [griebelrheingau@web.de](mailto:griebelrheingau@web.de)